

4881/J XX.GP

der Abgeordneten Mag. Schweitzer, Mag. Dr. Grollitsch, Madl, Dr. Preisinger, DI Schöggl
und Kollegen
an die Bundesministerin für Unterricht und kulturelle Angelegenheiten
betreffend Akademie - Studiengesetz

Die interne Arbeitsgruppe "Pädagogische Akademien Planung und Entwicklung" des BMUK arbeitet seit geraumer Zeit am Entwurf eines neuen Akademie - Studiengesetzes. In den allgemeinen Bestimmungen wird festgehalten, daß dieses Bundesgesetz für Berufspädagogische Akademien, Pädagogische Akademien, Pädagogische Institute sowie Akademien für Sozialarbeit und land - und forstwirtschaftliche Akademien gelten wird. Die mit diesem Entwurf wohl geplante Neustrukturierung der Akademien hinsichtlich ihrer EU - Konformität und deren studienrechtlichen Bestimmungen läßt entscheidende Fragen in bezug auf die Zuständigkeit der Lehreraus - und Weiterbildung und auf die daraus resultierenden unterschiedlichen Aufgabenfelder und Kompetenzen offen.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten an die Bundesministerin für Unterricht und kulturelle Angelegenheiten nachstehende

Anfrage:

1. Welche konkreten Ziele werden seitens Ihres Ressorts mit dem neuen Akademie - Studiengesetz verfolgt?
2. Haben Sie entsprechende Schritte gesetzt, daß die Ausbildung an den Pädagogischen Akademien einer universitären Ausbildung gleichgesetzt wird und wenn ja, in welcher Form und wenn nein, warum nicht?
3. Sehen Sie in der Neustrukturierung der Akademien durch das bevorstehende Akademie - Studiengesetz eine Aufwertung der Akademien und wenn ja, warum?
4. Aus welchem konkreten Grund werden die Pädagogischen Institute in den Geltungsbereich des Akademie - Studiengesetzes miteinbezogen?

5. Welche in den Geltungsbereich des Akademie - Studiengesetzes fallenden Ausbildungseinrichtungen werden künftig für Lehrerausbildung, Lehrerfortbildung (welche Zielgruppen), standortbezogene Lehrerfortbildung (welche Zielgruppen), Vermittlung von Zusatzqualifikationen für künftige Lehrer und Lehrerinnen zuständig sein?
6. Gibt es seitens Ihres Ressorts ein Gesamtkonzept einschließlich der dafür zuständigen Ausbildungseinrichtungen zur Gestaltung der Lehrerfortbildung aller pädagogischen Berufe und wenn ja, wie sieht dieses aus und wenn nein, warum nicht?
7. Wie hoch waren die Kosten in den vergangenen drei Jahren, die durch die Einrichtung der Zusatzstudien an den Pädagogischen Akademien entstanden sind - aufgeschlüsselt nach Personal - und Sachaufwand bzw. wieviel Studiengänge wurden in diesem Zeitraum durchgeführt?
8. Wurde; seitens Ihres Ressorts erhoben, inwieweit die Absolvierung von Zusatzstudien zu einer beschleunigten bzw. bevorzugten Vermittlung von Junglehrern geführt hat - te und wenn ja, wie wirkt sich dies in Zahlen aus und wenn nein, warum nicht?
9. Wie wurde das Angebot an Zusatzstudien von den Lehrern und Lehrerinnen angenommen, aufgeschlüsselt nach Bundesländern in bezug auf den Schultyp und das Dienstalter des Lehrers.